

Auch Dich, o Göde! — nur vorüberschweben
 Sah unser Blick Dein engelschönes Bild,
 Denn frühe rief zu seinem Friedensleben
 Der Vater Dich in's ewige Gefild!
 Und Dich vor Allen, Ruhmgeschmückter Mann,
 Dich, Heyne; der das Schönste uns gewann,
 Der uns erschlossen jene Wunderblüthen,
 Die still in Hellas Lerbeerhainen glühten.

Sie alle, — alle sind dahin gegangen
 In jene stille unbekannte Welt,
 Doch ihre Thatenkränze werden prangen,
 So lang' die Sterne geh'n am Himmelszelt! —
 Du aber leuchtest stark und hell und mild,
 Georgia Augusta; schönes Bild!
 Und *hundert Jahre* schmücken Dir zum Lohne
 Das hohe Haupt mit ihrer gold'nen Krone!

Schön ist Dein Fest! In allen deutschen Gauen
 Regt ein Gefühl die dankerfüllte Brust,
 Und ferne, Meerumwogte Küsten schauen
 Zum Leinestrand in sehnichtsvoller Lust;
 Und wie der Pilger ohne Rast und Halt
 Zum fernen Gnadenbilde liebend wallt,
 So ziehen jubelnd Dir auf allen Wegen
 Viel warme Herzen liebetreu entgegen.